

Schutz Kritischer Infrastrukturen: Vorbereitet sein

Erst kürzlich standen Teile Deutschlands vor der Herausforderung einer großen Hochwasserlage. Mehrere tausend Kräfte von Feuerwehr, Hilfsorganisationen und THW waren tagelang im Einsatz, um gegen die Wassermassen anzukämpfen. Die Einsatzlage zeigte sehr deutlich die Aufgaben, die sich beim Schutz Kritischer Infrastrukturen stellen. Zudem standen auch wieder die Themen Ausstattung, Ausbildung und Helferpotenzial im Vordergrund der medialen Aufmerksamkeit.



AKTUELLES

8 Neuausrichtung:
Niedersachsen stellt
Katastrophenschutz neu auf
M. Temmler

12 „Es bleibt noch viel zu tun“:
Fachtagung Krifa 2017
T. Münzberg

RETTUNG/SANITÄT

17 Herausforderung für den
Bevölkerungsschutz: Ausfall
Kritischer Infrastrukturen
Unsere Gesellschaft hat sich an eine
komplikationsfreie Versorgung mit
Strom, Gas, Wasser, Lebensmitteln
etc. gewöhnt – auf ein Blackout ist
kaum jemand vorbereitet. Begeben
wir uns in zu große Abhängigkeit?
M. Temmler

RETTUNG/SANITÄT

20 „Kritische Infrastruktur
Mensch“: Wie oft kann ich
zeitgleich im Einsatz sein?
M. Hübner

24 Technisches Hilfswerk:
Instandsetzung von
Kritischen Infrastrukturen
C. von Spiczak-Brzezinski

RETTUNG/SANITÄT

28 Anschlag auf ein Kranken-
haus: Kritische Infrastruktur
bei Terrorlagen
Notfallambulanzen sind in der Regel
gut auf die Behandlung von Opfern
eines Terroranschlags vorbereitet.
Doch was ist, wenn die Kritische
Infrastruktur Krankenhaus selbst im
Mittelpunkt der Schadenslage steht?
P.-M. Albers

RETTUNG/SANITÄT

31 Der Sanitätsdienst im Einsatz –
Teil 4: Leichter Brustschmerz
C. Knoblauch, O. Meyer

36 SEG im Porträt – Teil 3:
Teileinheit Technik und
(Arbeits-)Sicherheit
H. Scholl

RETTUNG/SANITÄT

40 Bundesweite Einführung
durch das DRK:
Rahmenleitlinie für den
Sanitätswachdienst
Ziel der neuen Rahmenleitlinie ist
es, flächendeckend einen standar-
disierten Sanitätswachdienst mit
anerkannten und nachprüfbar
Leistungen anzubieten.
F. Weingardt, T. Hellwetter

Katastrophenschutz in Niedersachsen: Neuausrichtung

Veränderten Bedrohungsszenarien, z.B. Cyber-Attacken, und neuen Möglichkeiten bei Ausbildung und Ausstattung der Einheiten zur Katastrophenabwehr folgend, wurde in Niedersachsen eine interdisziplinäre Arbeitsgruppe unter intensiver Einbeziehung aller fünf Hilfsorganisationen im Katastrophenschutz eingerichtet. Sie befasste sich mit der Neufassung der Stärke- und Gliederungsvorgaben der Katastrophenschutzeinheiten.

S. 8



FÜHRUNG

43 Notbetrieb bei Totalausfall: Alarmplanung- und Notfall- management

Wenn Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben selbst von einem Schadensereignis betroffen sind, ist eine funktionierende Notfallplanung nötig, um alsbald in den Regelbetrieb zurückkehren zu können.
J. Schreiber

FÜHRUNG

46 Wasserrettung: Die Übergabe von Patienten an den Landrettungsdienst

Da viele Einsatzkräfte in diesem Bereich nur wenig Routine haben, soll der Artikel die grundlegenden Aspekte der Patientenübergabe skizzieren, sodass sie für alle Beteiligten als Basis dienen können.
M. Döhla, X. Schruhl



Fachtagung Krifa 2017

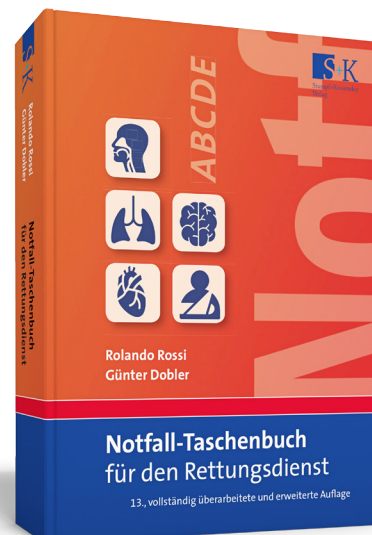
Unter der Überschrift „Aktuelle Herausforderungen, Lösungen und Planungen“ fand am 3. Mai 2017 die Krifa statt. Bei der Veranstaltung ging es u.a. um die flächendeckende Umstellung auf Internettelefonie, um Notfallpläne bei einem Stromausfall, um Evakuierungsmaßnahmen nach einem GAU und um die Konzeption Zivile Verteidigung.

S. 12

REDAKTIONELLES

6 News

50 Termine & Impressum



Notfall-Taschenbuch

In der Neuauflage wird knapp und übersichtlich das systematische Vorgehen bei den häufigsten Notfallbildern aufgezeigt – jetzt auch für Notfall-sanitäter! Wir schenken Ihnen das Buch, wenn Sie ab sofort IM EINSATZ abonnieren. Rufen Sie uns an unter **04405 9181-0** oder senden Sie eine Mail an service@skverlag.de. Oder Sie erledigen das Ganze auf www.skverlag.de.